



BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Bis zum Jahr 2021 sollen alle Schulen in Deutschland mit Computern und WLAN ausgestattet werden. Bundesbildungsministerin Johanna Wanka hat einen entsprechenden „Digital-Pakt“ zwischen Bund und Ländern angekündigt. Aus meiner Sicht ist das eine gute Entscheidung. Wir investieren buchstäblich in die Zukunft unseres Landes.

Ihr und Euer

Peter Tauber



Tauber vermittelt in Hirzenhain



Peter Tauber mit Museumsführer Rainer Weber bei einem Rundgang durch die Ausstellung.

Peter Tauber hat das Kunstgussmuseum in Hirzenhain besucht, das seit einiger Zeit ums Überleben kämpft. Der „Kreisanzeiger“ bewertete den Besuch des Bundestagsabgeordneten und CDU-Generalsekretärs positiv: „Ein erster Versuch, das Kunstgussmuseum in

Hirzenhain wieder auf tragfähige Beine zu stellen und die viel beachtete Ausstellung in der Region zu halten, hat zumindest richtungsweisende Lösungsvorschläge erbracht. Quasi als Mediator fungierte beim Ortstermin der Bundestagsabgeordnete und CDU-Generalsekretär Dr. Peter Tauber, der als promovierter Historiker mit der Materie vertraut ist und sich ein Bild vom Ist-Zustand des Museums machte, um dann in größerer Runde, an der neben Hirzenhains Bürgermeister Freddy Kammer zahlreiche Verantwortliche des Museumsvereins teilnahmen, über künftige Sicherungsmaßnahmen zu reden. Als Resultate ergaben sich, dass für das Museum neue Trägerschaften zu eruieren seien, ein Förderverein gegründet werden sollte und eine positive Grundstimmung bei allen Beteiligten erzeugt werden müsse. Wichtig war für Tauber indes auch: „Am Ende des Tages muss aber klar sein: Ohne die Gemeinde als Unterstützer geht gar nichts.“ Und weiter: „Wenn der Eindruck von Nachhaltigkeit für das Kunstguss-Museum aufgebaut werden soll, müssen möglichst viele mit Feuer und Flamme dahinterstehen. Aber dieses Feuer müssen Sie alle entfachen.“

Den kompletten Artikel können Sie hier nachlesen: <http://tinyurl.com/jfqauvo>



Gäste aus dem Wahlkreis in Berlin

Eine Besuchergruppe aus seinem Bundestagswahlkreis hat Dr. Peter Tauber in dieser Woche in Berlin begrüßt. Drei Tage lang erwartete die Teilnehmer ein interessantes Programm, darunter unter anderem der Besuch des Reichstags sowie Informationsgespräche im Bundesministerium der Verteidigung und im Konrad-Adenauer-Haus, der

Parteizentrale der CDU. Auch ein Besuch der Stasi-Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen durfte dabei nicht fehlen, ebenso wenig wie ein ausführlicher Gedankenaustausch mit Peter Tauber. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Bundespresseamtes. Hier erwartete Regierungssprecher Steffen Seibert die Besucher aus Hessen und stand Taubers Gästen für Fragen zur Verfügung. „Ich freue mich, dass erneut so viele Bürger aus meinem Wahlkreis an dieser dreitägigen Bildungsfahrt teilgenommen haben. Die Teilnehmer erfahren so aus erster Hand, wie politische Entscheidungsprozesse auf Bundesebene ablaufen. Zudem ist es immer schön, vertraute Gesichter aus der Heimat in Berlin zu sehen“, so der Bundestagsabgeordnete.



Peter Tauber mit der Besuchergruppe aus seinem Wahlkreis.



Kreisanzeiger über „Berliner Abend“



Im Rahmen des „Berliner Abends“ in Altenstadt wurde angeregt diskutiert. (Foto: Koch)

Bereits in der vergangenen Woche wurde dem „Berliner Abend“ von Peter Tauber in Altenstadt an dieser Stelle ein ausführlicher Artikel gewidmet. Auch der „Kreisanzeiger“ hat über die Veranstaltung berichtet – nachzulesen hier: <http://tinyurl.com/gmqm5df>



Bund fördert nach Gründau auch Mehrgenerationenhaus in Schotten



Peter Tauber freut sich, dass auch die Stadt Schotten von Bundesmitteln aus dem Programm „Mehrgenerationenhaus“ profitiert. (Foto: Koch)

Frohe Kunde für die Stadt Schotten: Wie Peter Tauber mitteilt, hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages die Finanzierung von weiteren 105 Mehrgenerationenhäusern sichergestellt. Bundesweit steigt die Zahl entsprechender Einrichtungen damit insgesamt auf rund 560. Im Bundestagswahlkreis von Peter Tauber kann sich neben dem Mehrgenerationenhaus „Anton“ in Gründau, das wie berichtet bereits in einer ersten Auswahlrunde erneut zum Zug gekommen war, nun auch die Stadt Schotten über die Aufnahme in das Bundesprogramm freuen. „Ich bin stolz, dass in meinem Wahlkreis gleich zwei Bewerber überzeugende Konzepte vorgelegt haben und nun auf ihrem weiteren Weg seitens des Bundes finanziell unterstützt werden“, betont der CDU-Abgeordnete. „Gerade im ländlichen Raum spielen Mehrgenerationenhäuser in Zeiten des demografischen Wandels eine entscheidende Rolle und können dazu beitragen, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Ich werde mich weiterhin dafür einsetzen, dass dieser wichtigen Arbeit auch künftig ein so hoher Stellenwert eingeräumt wird“, so Tauber.

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther Straße 4
63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051-91696-17
brieftauber@petertauber.de